

Dritte Ausschüttung der LOTTO-Stiftung in diesem Jahr

Über 24 Mio. Euro für das Gemeinwohl

- Stiftungsrat beschloss die F\u00f6rderung von 38 Projekten
- Von jedem bei LOTTO Berlin eingesetzten Euro fließen mindestens 20 Cent in die LOTTO-Stiftung

Berlin, 25.09.2014 – In seiner dritten Sitzung 2014 hat der Stiftungsrat der LOTTO-Stiftung Berlin über 24 Millionen Euro ausgeschüttet. Die Mittel verteilen sich auf 38 Projekte im Land Berlin.

Hier nähere Informationen zu folgenden geförderten Projekten:

- Parochialkirche erhält wieder eine Turmspitze
- FAUST I/II mit der Musik von Herbert Grönemeyer
- Mittelalterliche Palisade entsteht neu
- 2015 wieder Lesenacht in Friedenau

(Die Liste aller Projekte finden Sie im zweiten Dokument dieser Presseinformation.)

Denk mal an Berlin e. V.

Parochialkirche erhält wieder eine Turmspitze

Am 24. Mai 1944 zerstörten Brandbomben den Turm der Parochialkirche, der als brennende Fackel durch das Kirchendach in das Kirchenschiff fiel und den Innenraum mitsamt seinem Inventar vernichtete. Nach dem Krieg erhielt das Kirchenschiff ein neues Dach, aber keine Turmspitze mehr. Mit Hilfe der LOTTO-Stiftung kann der Verein "Denk mal an Berlin e. V." den Wiederaufbau der 60 m hohen Kirchturmspitze in seiner historischen Gestalt einschließlich des Glocken- und Uhrengeschosses wiederherstellen.

Die 1703 errichtete Kirche in der Klosterstraße zählt zu den bedeutendsten Bauwerken der Berliner Barockkunst, der Turm wurde im Jahre 1714 errichtet. Sie steht im Ensemble mit Altem Stadthaus, Podewil, der Ruine der Franziskaner-Klosterkirche und dem Amtsgericht. Zahlreiche mumifizierte Körper liegen in der Gruft unter dem Gotteshaus, die durch ein ausgeklügeltes Belüftungssystem gut erhalten sind.

Als 1. Rate bewilligte die LOTTO-Stiftung 2 Millionen Euro.

Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

Brandenburgische Str. 36 10707 Berlin

Telefon: +49 30 89 05-0 Hotline: +49 30 89 05-14 44

Pressestelle

Pressesprecher Thomas Dumke Telefon: +49 30 89 05-13 10 Telefax: +49 30 89 05-15 17 Mobil: +49 170-76 05 798 pressestelle@lotto-berlin.de www.lotto-stiftung-berlin.de



Berliner Ensemble GmbH

FAUST I/II mit der Musik von Herbert Grönemeyer

"Die Botschaft hör ich wohl, allein mir fehlt der Glaube" – dieses geflügelte Wort aus dem wohl bedeutendsten und meist zitierten Werk der deutschen Literatur gilt nicht für den künstlerischen Höhepunkt 2015 des Berliner Ensembles: Goethes FAUST I/II an einem Abend, inszeniert von Robert Wilson, Musik von Herbert Grönemeyer, Dramaturgie und damit Herstellung der Textfassung als Basis von Jutta Ferbers.

Robert Wilsons Theaterarbeit zeichnet sich aus, die Größe der Ideen und die Schönheit der Formen bildhaft und musikalisch, gestisch und sprachlich virtuos sichtbar zu machen. Goethes FAUST I/II ist wie ein universelles Kompendium aller Theatermittel.

Die LOTTO-Stiftung gewährte 848.000 Euro für die Inszenierung.

Förderkreis Museumsdorf Düppel e. V.

Mittelalterliche Palisade entsteht neu

Im Museumsdorf Düppel wird mit Hilfe der LOTTO-Stiftung die alte Palisade wiederhergestellt. Sie wurde 1979 im Zuge der Rekonstruktion errichtet und soll im letzten Drittel des 12. Jahrhunderts, der Frühphase der Besiedlung des Hohen Teltow durch die Askanier, ein Flurstück von ca. 84 m Länge und 25 m Breite begrenzt haben. Durch starke Korrosion ist der Zugang des Steges seit 2012 untersagt.

Die Entdeckung der mittelalterlichen Siedlung am Machnower Krummen Fenn geht auf den Fund mittelalterlicher Scherben im Jahr 1939 zurück. In der Zeit von 1975 bis 1990 wurden zahlreiche archäologische Befunde wie Häuser, Brunnen, Öfen und Zäune rekonstruiert und haben das heutige Museumsdorf entstehen lassen.

30.000 Euro zahlt die LOTTO-Stiftung als Zuschuss.

Südwestpassage e. V.

Lesenacht in Friedenau

Bereits zum 4. Mal wird 2015 in Friedenau von 18 bis 24 Uhr eine Lesenacht durchgeführt, um ein generationsübergreifendes Publikum für die lebhafte Kultur in dem Bezirk zu interessieren. Zahlreiche Autorinnen und Autoren treffen ihr Publikum an ungewöhnlichen Orten – etwa einer Produktionshalle, einem Fitnessclub, einem Modeatelier, einem Schuhgeschäft oder in einer U-Bahn-Station.

Die LOTTO-Stiftung bewilligte 20.000 Euro.

LOTTO-Stiftung Berlin

Seit ihrer Gründung im Jahr 1975 unterstützt die LOTTO-Stiftung Berlin Projekte, die im sozialen, karitativen, dem Umweltschutz dienlichen, kulturellen, staatsbürgerlichen, jugendfördernden und sportlichen Bereich angesiedelt sind. Bislang hat die Stiftung weit über 2,3 Milliarden Euro vergeben. Vor Errichtung der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin fanden Ausschüttungen durch den Beirat der DKLB statt; durch diesen wurden zweckgebundene Zuschüsse in Höhe von 264 Millionen Euro bewilligt. Weitere Informationen zur Stiftung unter www.lotto-stiftung-berlin.de.

Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

Brandenburgische Str. 36 10707 Berlin

Telefon: +49 30 89 05-0 Hotline: +49 30 89 05-14 44

Pressestelle

Pressesprecher Thomas Dumke Telefon: +49 30 89 05-13 10 Telefax: +49 30 89 05-15 17 Mobil: +49 170-76 76 258 pressestelle@lotto-berlin.de www.lotto-stiftung-berlin.de